

Sommerfreizeit in der Martinusschule

Normalerweise wäre es im August sehr ruhig in der Martinusschule und außer dem Hausmeister und ein paar Handwerker*innen wäre dort niemand anzutreffen. Vom 02.08. – 13.08.21 war dies jedoch anders, da die Räumlichkeiten der Schule dem Familienunterstützenden Dienst der Liebenau Teilhabe zur Verfügung gestellt wurden, um dort eine inklusive Ferienfreizeit zu veranstalten. Insgesamt nahmen 13 Kinder im Alter zwischen fünf und zehn Jahren, sowohl mit als auch ohne Beeinträchtigung an der Sommerfreizeit teil.



Das Programm war offen gestaltet und wurde den Wünschen der Kinder angepasst, sodass lange Weile keine Chance hatte. Auch das Wetter spielte keine große Rolle, denn an Regentagen konnten sich die Kinder neben den zahlreichen Bastelangeboten in der Turnhalle oder im Bällebad austoben.

Trotzdem meinte das Wetter es gut mit uns, es war größtenteils sonnig und warm. An diesen Tagen war der Außenbereich der Martinusschule mit Schaukeln, Planschbecken, Wikingerschach und natürlich den vielen verschiedenen Fahrzeugen sehr beliebt.

Um den Kindern Abwechslung zu bieten, standen verschiedene Ausflüge auf dem Programm. So ging es mit Bus und Zug nach Friedrichshafen in die Wissenswerkstatt. Dort durften die Kinder unter freundlicher Anleitung einige Experimente zu den verschiedenen Elementen durchführen und sich ausprobieren. Ein weiterer Ausflug ging in die Boulderhalle Blöckle nach Ravensburg, wo sich die Kinder so richtig auspowern konnten und ihre Kräfte testeten.



Etwas ruhiger ging es auf dem Bauernhof zu. Denn wer hier laut und aufgedreht ist verschreckt die Tiere, so dass Geduld und Behutsamkeit gefragt waren. Als Überraschung wurden wir auf dem Fußweg dorthin von drei Ziegen begleitet.

Am heißesten Tag flüchteten wir uns in den kühlen Wald bei Nessenreben. Dort tobten die Kinder auf dem Waldspielplatz, erforschten Insekten und sammelten Holz für das Feuer. Zur Stärkung gab es Würstchen vom Grill.

Zum Abschluss der Freizeit durfte jedes Kind sein eigenes kleines Fotoalbum gestalten und dieses als Erinnerung an zwei schöne und erlebnisreiche Wochen mit nach Hause nehmen.

Sophie Banzhaf